Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 23. Juni 2021 um 16:57 Uhr

Sperrung der Bundesstraße 64 bei Bad Driburg

BMW-Fahrer kann sich gerade noch in Nothaltebucht retten - dann steht sein "Dreier" in Flammen



Mittwoch 23. Juni 2021 - **Bad Driburg (wbn). Der 34 Jahre alte BMW-Fahrer hat es gerade noch in eine Nothaltebucht geschafft und konnte aussteigen – dann stand der Dreier-BMW schon in Flammen und war unrettbar verloren.**

Das Fahrzeug brannte vollständig aus. Der Fahrzeugbrand machte für die Löscharbeiten eine mehrstündige Sperrung der Bundesstraße 64 bei Bad Driburg erforderlich. Der Schaden wird mit 17.000 Euro angegeben. Im Einsatz war die Freiwillige Feuerwehr Bad Driburg.

(Zum Bild: Hier konnte die Feuerwehr Bad Driburg nichts mehr retten. Das Fahrzeug ist völlig ausgebrannt. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1 Nachfolgend der Polizeibericht: „Ein brennendes Fahrzeug hatte am Mittwoch, 23. Juni, für eine mehrstündige Sperrung der B 64 bei Bad Driburg gesorgt. Ein schwarzer 3er BMW, mit dem ein 34-Jähriger auf der B 64 in Fahrtrichtung Höxter unterwegs war, hatte gegen 11.15 Uhr während der Fahrt aus bislang unbekannten Gründen Feuer gefangen. Der Fahrer konnte den Wagen in Höhe der Abfahrt zur L 954 noch in einer Nothaltebucht abstellen und unverletzt aussteigen.

Der Brand wurde anschließend durch die Feuerwehr Bad Driburg gelöscht. Sie konnte allerdings nicht verhindern, dass der BMW vollständig ausbrannte. Der entstandene Schaden wird auf rund 17.000 Euro geschätzt.

Durch die Löscharbeiten wurde die B 64 vollständig für den Verkehr gesperrt. Im Anschluss musste die Fahrbahn gereinigt werden, so dass die Strecke gegen 14.30 Uhr wieder freigegeben werden konnte.“